



28.02.2005, 19:30 Uhr

"Rettet die Linda" - Informationsveranstaltung

aus: www.achterbahn.de



Seit 1974 gibt es die Kartoffelsorte LINDA, die Königin der deutschen Kartoffel. Seit dem 01.01.2005 wird sie nicht mehr in der Bundessortenliste geführt. Fa. Böhm / Europlant hat für die LINDA, für die sie den Sortenschutz bis 31.12.2004 hatte, kurz vorher die Zulassung (die bis 2009 lief) zurückgenommen. Da nur der Sortenschutzinhaber in der Sortenschutzzeit diese verlängern kann oder jederzeit zurückziehen darf, konnte mit diesen Trick die Zulassung nicht rechtzeitig vor dem 01.01.2005 durch jemand anderem wieder beantragt werden. Fa. Böhm / Europlant hat kein Interesse mehr an der LINDA, da sie ihre Neuzüchtungen mit Lizenzgebühren auf dem Markt vertreiben möchten. Da steht LINDA in eigener Konkurrenz.

Ort:
Kurhaus, Bad Bevensen

Wir, Biolandhof Ellenberg

haben einen Antrag auf Wiederezulassung der Kartoffelsorte LINDA beim Bundessortenamt gestellt und hoffen auf eine Genehmigung. Dort gibt es aber nur Antragsformulare für Neuzulassungen, wonach die LINDA neu geprüft werden soll. Dies kostet Zeit und Geld, was unsinnig ist, denn die beste Prüfung war der 30 jährige Anbau mit steigendem Verbrauch

Zusammen mit der **Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL)** www.abl-ev.de und der **Interessengemeinschaft gegen Nachbaugebühren** www.ig-nachbau.de bemühen wir uns um den Erhalt dieser Sorte, und bauen einen Freundeskreis Rettet die LINDA auf. Viele Verbraucher und Landwirte haben sich dem schon angeschlossen und können der LINDA helfen, wie unten empfohlen. Dazu gehören auch der Biolandverband, VEN, VERN und Slowfood, Verbraucherzentrale Hamburg.

Bei uns können Sie weiterhin LINDA als Speisekartoffel mit Pflanzgutqualität beziehen.

Wir betreiben eine Erhaltungszucht von vielen Kartoffelsorten, und auch von LINDA.